



Kommunale Versorgungskassen für Westfalen-Lippe

wvk Westfälisch-Lippische Versorgungskasse für
Gemeinden und Gemeindeverbände
zkw Kommunale Zusatzversorgungskasse
Westfalen-Lippe

Berechnungs- / Grenzwerte 2011 auf einen Blick

Pflichtversicherung	
Umlagesatz (Abrechnungsverband I)	4,5 %
Sanierungsgeldsatz (Abrechnungsverband I)	3,0 %
Pflichtbeitragssatz (Abrechnungsverband II)	4,8 %
Beitragsbemessungsgrenze (BBG) der gesetzlichen Rentenversicherung	66.000,00 € 5.500,00 € mtl.
Steuerfreie Umlage nach § 3 Nr. 56 EStG (1% der BBG)	660,00 € 55,00 € mtl.
Pauschalversteuerung der Umlage nach § 16 Abs. 2 ATV-K	89,48 € mtl.
Entgeltgrenze nach § 62 Abs. 2 zkw-Satzung monatlich im Monat der Sonderzahlung	178.750,00 € 13.750,00 € 27.500,00 €
Monatlicher Grenzbetrag für die zusätzliche Umlage nach § 76 zkw-Satzung (TVöD EG 15 Stufe 6 * 1,133) im Monat der Sonderzahlung	6.210,46 € (bis 31.07.) 6.241,52 € (ab 01.08.) 9.986,42 €
Zusätzliche Umlage nach § 76 zkw-Satzung	9,0 %
Vervielfältigungsfaktor für das Zusatzversorgungspflichtige Entgelt bei Altersteilzeit nach § 62 Abs. 3 zkw-Satzung	1,8

Freiwillige Versicherung	
Entgeltumwandlung	
Mindestumwandlungsbetrag	191,63 €
Höhe der Beiträge, die nach § 3 Nr. 63 Satz 1 EStG steuerfrei und sozialversicherungsfrei sind	2.640,00 €
Höhe der Beiträge, die nach § 3 Nr. 63 Satz 3 EStG steuerfrei sind (Neuzusagen ab 01.01.2005)	1.800,00 €
„Riester“-Förderung	
Mindesteigenbeitrag (abzüglich Zulagen)	4% des rv-pflichtigen Vorjahreseinkommens
Grundzulage	154,00 €
Kinderzulage je Kind, das vor dem 01.01.2008 geboren ist	185,00 €
Kinderzulage je Kind, das nach dem 31.12.2007 geboren ist	300,00 €
Sockelbeitrag (Mindestbeitrag)	60,00 €
Maximaler Sonderausgabenabzug nach § 10a EStG	2.100,00 €

Grenzwert für die Abfindung von Kleinbetragsrenten (§ 3 BetrAVG)	25,55 €
Geringfügigkeitsgrenze in der Kranken- und Pflegeversicherung	127,75 €